

KONTROVERSEN & CHANCEN

SEXUELLE UND GESCHLECHTLICHE

VIELFALT IN DER JUGENDHILFE

Sind sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Arbeit mit jungen Menschen überpräsent oder doch unbeachtet und tabuisiert? Worüber sprechen diese „besorgten Eltern“ eigentlich? Welcher Umgang mit Homo- und Trans*phobie unterstützt junge Menschen darin, ihren eigenen Weg zu finden?

Häufig bleiben die besonderen Lebenssituationen von nicht-heterosexuellen und trans* Jugendlichen in Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und Jugendhilfe unbeachtet. Dabei sind Homo- und Trans*phobie, gerade unter jungen Menschen, weiterhin allgegenwärtig. Welche Chancen hat Jugendhilfe sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in die alltägliche Praxis zu integrieren? Wie kann Jugendhilfe agieren, um sexuellen Vorurteilen zu begegnen? Der Fachtag „KONTROVERSEN & CHANCEN - Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Jugendhilfe“ fordert dazu auf die Lebenswirklichkeiten von lesbischen, schwulen, bisexuellen und trans* Jugendlichen in den Blick zu nehmen und lädt dazu ein, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt als Querschnittsthema in der gesamten Jugendhilfe zu verstehen.

Mehr Informationen in Kürze auf
www.gerne-anders.de



21.11.2016

HAGEN